

» Rahmenvereinbarung für Neubau der wasserstoff- tauglichen Gasleitung SEL

terrane**ts** bw GmbH
Am Wallgraben 135
70565 Stuttgart
[www.terrane**ts**-bw.de](http://www.terranets-bw.de)

Stand: 26.08.2025

terrane**ts** bw hat mit dem Landesbauernverband (LBV) und den betroffenen Kreisbauernverbänden (KBV) eine **Rahmenvereinbarung** abgeschlossen, die ab sofort **für alle Bewirtschafter:innen entlang der SEL** (Süddeutschen Erdgasleitung) gültig ist.

Die Rahmenvereinbarung leistet einen wichtigen **Beitrag für den notwendigen Ausbau der Gasnetze**, indem es die **Ermittlung** und **Auszahlung** von **Entschädigungszahlungen durch Pauschalen** deutlich **verschlankt**.

Auch für die Rahmenvereinbarung gelten die bereits bestehenden **Grundsätze bei terrane**ts** bw**:

- **Entschädigung als Ausgleich für Eingriff:** Wer vom Bau und Betrieb der Leitung betroffen ist, soll nicht schlechter gestellt sein als vor dem Bau. Daher entschädigt terrane**ts** bw alle im Zusammenhang mit dem Leitungsbau entstehenden Schäden.
- **Faire Entschädigungszahlungen:** Da der Bau von Gastransportleitungen wie alle Infrastrukturprojekte, die im öffentlichen Interesse liegen, mit Eingriffen in privates Eigentum verbunden ist, setzt terrane**ts** bw den Eingriff so umsichtig wie möglich um. Das Ziel: eine einvernehmliche Lösung, die den Gleichbehandlungsgrundsatz erfüllt und den spezifischen Bedingungen der Beteiligten gerecht wird.

Für wen gilt die Vereinbarung?

Die Rahmenvereinbarung gilt für alle Bewirtschafter:innen entlang der SEL in Baden-Württemberg – unabhängig von Verbandsmitgliedschaften.

Was verbessert sich mit der Rahmenvereinbarung?

- Die Vereinbarung umfasst **pauschale Entschädigungssätze**, welche anhand einer mit dem Bauernverband festgelegten Musterfruchtfolge ermittelt sind.
- Diese **Entschädigungssätze gelten** für den **Flurschaden**, das **Zwischenbewirtschaftungsjahr**, die **Folgeschäden**, die **entgangenen Zahlungen** aus der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) sowie für **Mehraufwendungen** (z. B. Umwege).
- Dadurch **reduziert sich der Aufwand** für die betroffenen Bewirtschafter:innen, da beispielsweise Nachweise für Mehraufwendungen entfallen.

Was muss ich als Bewirtschafter:in tun, um mit terranets** bw einen Vertrag auf Basis der neuen Rahmenvereinbarung abzuschließen?**

- terrane**ts** bw sendet allen Bewirtschafter:innen entlang der Bauabschnitte zwischen Heidelberg-Grenzhof und Esslingen a. N. Vertragsunterlagen auf Basis der Rahmenvereinbarung zu. Bewirtschafter:innen entlang der anderen Bauabschnitte werden mit Beginn des Wegerechtserwerbs Vertragsunterlagen erhalten.
- Bewirtschafter:innen, die bereits eine Vereinbarung mit terrane**ts** bw abgeschlossen haben, können entscheiden, ob sie diese auf die neue Rahmenvereinbarung hin anpassen wollen. Wenn eine Anpassung gewünscht ist, wenden Sie sich bitte an Ihre Ansprechperson bei terrane**ts** bw bzw. den von terrane**ts** bw beauftragten Dienstleister.